Pressemitteilung
Stuttgart, 8. Oktober 2025

Sylvain Cambreling kehrt zurück ans Pult des Staatsorchesters Stuttgart

Stuttgarts früherer Generalmusikdirektor dirigiert ein Programm mit Werken von Robert Schumann, Toshio Hosokawa und Pjotr I. Tschaikowsky

Stuttgarts früherer Generalmusikdirektor **Sylvain Cambreling** ist zurück am Pult des Staatsorchesters: Beim **1. Sinfoniekonzert** der Saison am **26. und 27. Oktober 2025** in der **Liederhalle Stuttgart** dirigiert der heutige Chefdirigent der Symphoniker Hamburg Werke von **Robert Schumann, Toshio Hosokawa und Pjotr I. Tschaikowsky**. Auf dem Programm stehen Schumanns Konzertstück F-Dur für vier Hörner und Orchester op. 86, Hosokawas Orchestersuite *Erdbeben. Träume* sowie Tschaikowskys 4. Sinfonie. Die vier Hornsolist*innen des Abends – **Pablo Neva Collazo, Fabian Schröder, Christina Heckmann und Martin Grom** – sind allesamt Mitglieder des Staatsorchesters Stuttgart. Sylvain Cambrelings Dirigat bildet zugleich den Auftakt einer besonderen Sinfoniekonzertsaison, in der die weiteren ehemaligen Stuttgarter Generalmusikdirektoren Dennis Russel Davies (4. Sinfoniekonzert), Manfred Honeck (5. Sinfoniekonzert) und Lothar Zagrosek (7. Sinfoniekonzert) dirigieren werden.

Mit seinem Konzertstück F-Dur hat Robert Schumann eine wahre **Hymne an die Klangpracht des Horns** geschaffen. Entstanden ist das Werk 1849 in Dresden, einer Hochburg der **deutschen Revolutionsbewegung**. Die politischen Umbrüche jener Zeit, so Schumann selbst, hätten seine schöpferischen Kräfte beflügelt – ein Aufbruch, der sich auch musikalisch widerspiegelt. Toshio Hosokawas Orchestersuite ***Erdbeben. Träume*** ist eine Rückschau auf die gleichnamige Oper, deren **Uraufführung 2018** unter Cambrelings Leitung an der Staatsoper Stuttgart für großes Aufsehen sorgte. Die Suite verdichtet zentrale Motive des Werks und reflektiert eindrücklich die Zerbrechlichkeit des Lebens angesichts menschlicher und natürlicher Katastrophen. Tschaikowskys 4. Sinfonie schließlich ist ein **dramatisches Klanggemälde des menschlichen Schicksals** – ein musikalisches Ringen zwischen existenzieller Härte und flüchtigen Momenten des Glücks.

Der erste Konzerttermin am Sonntag bietet einen **Workshop für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren**. Nach einer **spielerischen und musikalischen Einführung** erleben die jungen Gäste gemeinsam den zweiten Teil des Sinfoniekonzerts.

STAATSOPER
STUTTGART

1. Sinfoniekonzert

26. / 27. Oktober 2025
Liederhalle, Beethovensaal

Robert Schumann Konzertstück F-Dur für vier Hörner und Orchester op. 86
Toshio Hosokawa *Erdbeben. Träume*, Suite
Pjotr I. Tschaikowsky Sinfonie Nr. 4 f-Moll op. 36

Horn **Pablo Neva Collazo, Fabian Schröder, Christina Heckmann** und **Martin Grom**
Musikalische Leitung **Sylvain Cambreling**
Staatsorchester Stuttgart

Karten

Online
www.staatsoper-stuttgart.de

Telefonisch
+49 711 20 20 90
Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr

An der Theaterkasse
Schauspielhaus, Oberer Schloßgarten 6, 70173 Stuttgart
Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr

Kontakt

Sebastian Ebling, Pressesprecher
T +49 (0) 711 20 32 515
M +49 (0) 1520 29 43 041
sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de